



Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement

Landwirtschaft und Wald (lawa)
Centralstrasse 33
Postfach
6210 Sursee
Telefon 041 349 74 00
lawa@lu.ch
www.lawa.lu.ch

Fragen und Antworten rund um das Thema Neophytensack

Wo können interessierte Personen die Neophytensäcke beziehen?

Jede Gemeinde definiert nach ihren eigenen Bedürfnissen eine oder mehrere Abgabestelle(n).

Wie viele Säcke sollen pro Person abgegeben werden?

Wir empfehlen, pro Person nur einen Sack oder einige wenige Säcke abzugeben, damit möglichst viele Leute bedient werden können. Grundsätzlich sind die Gemeinden aber frei zu entscheiden, wie viele Säcke sie jeweils abgeben wollen.

Wie gross sind die Säcke?

Die Säcke haben ein Volumen von 60 Litern.

Können Säcke nachbestellt werden?

Ja. Jede Gemeinde erhält 240 Neophytensäcke. Bei Bedarf kann beim jeweiligen Abfallverband Nachschub bestellt werden, solange der Vorrat reicht. Insgesamt stehen für das Pilotprojekt 30'000 Säcke zur Verfügung.

Kosten die Säcke etwas?

Nein. Die Herstellung der Säcke hat der Kanton bezahlt. Die Sammlung und Verbrennung übernehmen die Abfallverbände.

Was gehört in den Neophytensack?

Alle vermehrungsfähigen Pflanzenteile (Samen, Wurzeln, austriebsfähige Sprosstteile) von exotischen Problempflanzen.

Was gehört nicht in den Neophytensack?

Normales Grüngut, Hauskehricht, Sondermüll.

Wie müssen die Säcke bereitgestellt werden?

Die Neophytensäcke werden zusammen mit dem übrigen Kehricht verbrannt. Entsprechend müssen sie gleich wie die normalen Kehrichtsäcke bereitgestellt werden. Die Sammelteams sind informiert, dass die speziellen Neophytensäcke ebenfalls mitgenommen werden.

Wo finden sich allgemeine Informationen zum Projekt Neophytensack?

<https://umweltberatung-luzern.ch/neophytensack>

Wo finden sich Textbausteine für die Gemeindewebsite?

<https://umweltberatung-luzern.ch/textelemente-neophytensack>

Sursee, 11. Mai 2021